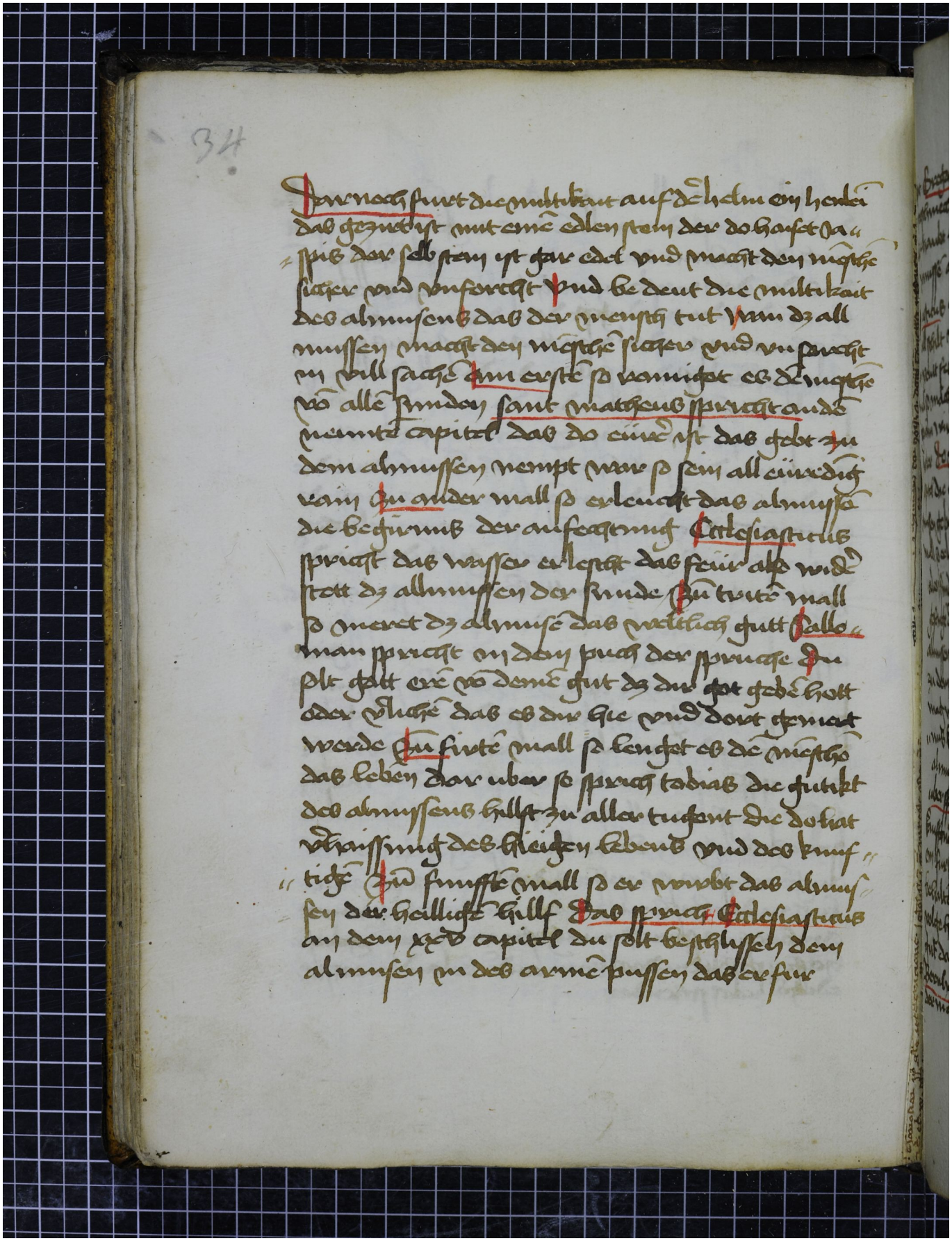
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



34

Dornach furt die multitudo auf dem hain ein hende
das gezuchst mit eine edlen stain der do haisset ja
spis der selb stain ist gar edel und macht den mage
sicher und unforcht und bedeut die multitudo
des almussens das der mensch tut wann dz all
mussen macht den magen sicher und unforcht
ir sell sagen am erste so vernimbt es der magen
wo alle sunden sant matheus sprecht ande
mente capitel das do eine ist das geb zu
dem almussen nempt man so sein all eine dich
vain zu ander mall so erlescht das almusse
die begirnus der aufeegerung Ecclesiasticus
sprecht das wasser erlescht das feur also wid
stat dz almussen der sunde zu triten mall
so mert dz almusse das prechlich gutt Salo
man sprecht an dem puch der sprueche du
solt gott ere wo denne gut dz du got gebe holtz
oder schatz das es dir ele und dort gemacht
werde zu fiere mall so lengst es der mensch
das leben dar uber so sprecht tobias die gutikt
des almussens hilft zu aller tugent die dotiat
verainigt des gleichen lebens und des kunf
tigen zu funffte mall so er vorcht das almus
sen der heilige hilff das sprecht Ecclesiasticus
an dem xxix capitel du solt beschlossen den
almusen in des armen pussen das er fur